

Schneeketten: Wann sind sie aufzuziehen – und welche Alternativen gibt es?

Bielefeld/Hannover, 08.11.2016. **Neben Schneeketten aus Stahl gibt es heute auch moderne Lösungen, nämlich sogenannte Traktionshilfen aus Gewebematerial und sogar Haftsprays. Doch was hiervon bietet die wirksamste Hilfe? Und wann sollten Schneeketten oder Ersatzprodukte überhaupt zum Einsatz kommen? Der Reifenfachdiscounter reifen.com (<http://www.reifen.com>) klärt auf:**

- 1) **Erlaubt nur, wenn erforderlich!** Schneeketten dürfen nur zum Einsatz kommen, wenn die Straßen so verschneit sind, dass Winterreifen alleine keinen Halt mehr finden. Entfällt dieser Umstand, müssen die Ketten sofort wieder runter.
- 2) **In bergigen Regionen ein Muss!** Bei der Fahrt in den alpinen Winterurlaub sollte jeder Schneeketten unbedingt dabei haben. Vielerorts gibt es zeitweise die Pflicht, Schneeketten aufzuziehen (Verkehrsschild mit Schneeketten-Symbol). Es empfiehlt sich zudem, für die komfortablere Montage eine isolierende Unterlage, Handschuhe sowie eine Stirnlampe mitzuführen.
- 3) **Höchstgeschwindigkeit beachten!** Das Anlegen von Schneeketten wirkt sich erheblich auf die Fahr- und Bremseigenschaften aus. Fahren Sie nicht schneller als 50 km/h.
- 4) **Trockenübungen durchführen!** Schneeketten anzulegen, ist nicht immer ganz einfach. Um im Fall der Fälle zurechtzukommen, sollte sich jeder in Ruhe mit der Handhabung vertraut machen (Trockenübungen).
- 5) **Optimaler Sitz ist wichtig!** Montiert wird jeweils auf die Antriebsräder, bei Allradfahrzeugen in der Regel vorn. Achten Sie auf einen guten Sitz, damit die Schneeketten weder die Reifen noch die Radkästen beschädigen. Überprüfen Sie den Sitz der Ketten ein weiteres Mal, wenn Sie 50 Meter damit zurückgelegt haben.
- 6) **Der Klassiker ist das Optimum!** Schneeketten aus Stahl bieten den besten Halt – es gibt sie in unterschiedlichen Ausführungen und Preislagen. Traktionshilfen aus Gewebematerial punkten vor allem durch eine einfache Handhabung. Für Haftsprays aus der Dose gilt: Finger weg! Unabhängige Vergleichstests raten von dieser Alternative eindeutig ab.

Über reifen.com

reifen.com ist Deutschlands erster Reifenfachdiscounter mit breitem Angebot an günstigen Markenreifen. In Deutschland gibt es 37 Filialen, den Onlineshop reifen.com (2014, 2015 und 2016 in Folge Branchensieger Online-Reifenhandel bei Deutschlands bedeutendstem Service-Ranking „Service-Champions“) und 2.600 Montagepartner, die Serviceleistungen erbringen. In Frankreich, Österreich, Italien, der Schweiz und Dänemark sind es je ein weiterer Shop und 2.600

Montagepartner. Die Produktpalette umfasst Pkw-Reifen, Felgen, Komplettträder, Motorrad-, Offroad- und Transporterreifen sowie Zubehör.

Pressekontakt:

reifencom GmbH
Sabrina Liekefett
Südfeldstr. 16
30453 Hannover
Tel.: (0511) 123210-33
E-Mail: presse@reifen.com
www.reifen.com